

Einstell-Vorgehensweise für Wendezugbetrieb

Mit dem am Handregler angebrachten zusätzlichen Anschluss kann eine automatische Fahrtrichtungsumkehr ausgelöst werden (siehe Anleitung „**Handregler SWxx**“). Gleichzeitig wird ein Ablaufprogramm für einen Wendezugbetrieb durchgeführt. Im Schaltbild unten wird ein Blockstellenmodul verwendet. Im Zustand „Rot“ ist der Kontakt zum Handregler offen, bei „Grün“ geschlossen (s. zwei Leitungen zum Handregler).

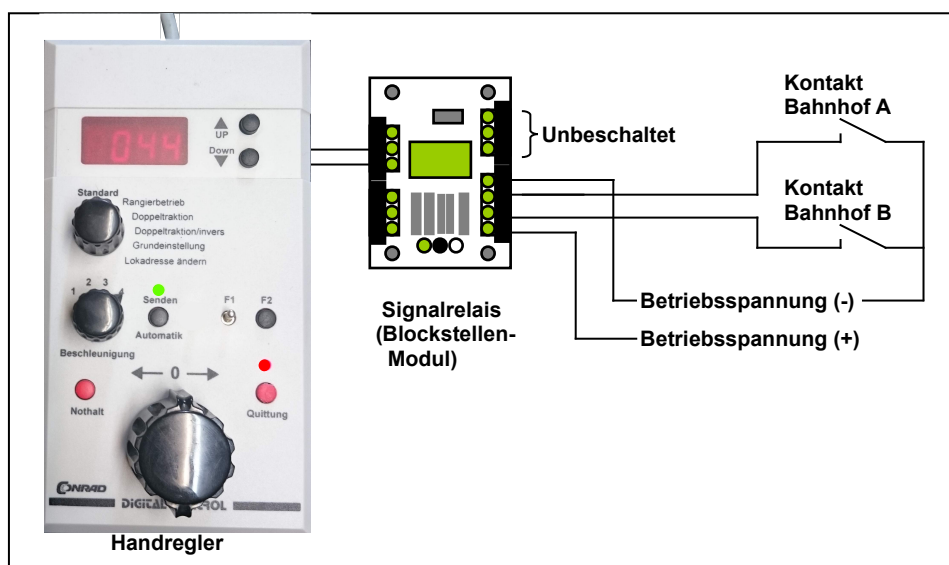
Wichtig: Eine automatische Richtungsumkehr kann nur stattfinden, wenn der Geschwindigkeitsregler nach links aufgedreht ist. Der geschlossene Kontakt am zusätzlichen Anschluss simuliert dann intern die Stellung des Geschwindigkeitsreglers nach rechts.

Der Ausgangszustand sollte so sein, dass der Kontakt geöffnet ist (rote LED am Blockstellenmodul leuchtet). Dies erreicht man durch Betätigung des Kontaktes Bahnhof B. Eine Lok auf dem Gleis zwischen den Bahnhöfen A und B muss dann beim Aufdrehen des Handreglers nach links Richtung Bahnhof A fahren. Um ggf. die Fahrtrichtung zu korrigieren muss entweder die Lok umgedreht aufs Gleis gestellt, oder die Anschlüsse Kontakt Bahnhof A und B müssen vertauscht werden. Die Gleise in den Bahnhöfen A und B müssen mit GUZ bzw. UZ Stromanschlüssen versorgt werden, damit die Lok beim Einfahren automatisch anhält.

Fährt die Lok nun in den Bahnhof A ein, wird der Kontakt Bahnhof A betätigt. Das Blockstellenmodul schaltet den Kontakt zum Handregler ein. Das Handreglerprogramm setzt automatisch die Geschwindigkeit auf 0 und nach kurzer Zeit gehen die Lichter und Zusatzfunktionen aus. Nach einer weiteren Wartezeit gehen Lichter und Zusatzfunktionen wieder an und daraufhin nimmt die Lok die Fahrt in umgekehrter Richtung zum Bahnhof B auf.

Am Bahnhof B angekommen wird mittels Kontakt B der Kontakt zum Handregler wieder geöffnet und nun läuft dasselbe Programm wie zuvor am Bahnhof A beschrieben ab (s. „**Funktioneller Ablauf Wendezug**“ unten).

Anstelle des hier verwendeten Blockstellenmoduls eignet sich jede andere Schaltung, die während der Lokfahrt dauerhaft einen Kontakt offen hält und während der Zurückfahrt dauerhaft schließt.



Funktioneller Ablauf Wendezug: (die Sekundenangaben können variieren)

- Einfahren in die Haltstrecke des Bahnhofes A oder B mit Betätigung des entsprechenden Kontaktes
- Nach 10 Sek. Abschaltung des Decoders (Spitzenlicht, Zusatzfunktion AUS)
- Nach 20 Sek. Einschalten des Decoders, umgekehrte Fahrtrichtung (Spitzenlicht umgekehrt)
- Nach 2 Sek. Einschalten der Zusatzfunktion 1 (sofern am Handregler EIN)
- Nach 5 Sek. Lokpfeife ertönt kurz
- Nach 4 Sek. Abfahrt des Zuges in umgekehrter Richtung

Informationen per eMail unter infos@c-digitalsystem.de oder telefonisch (0941) 46 11 444 oder im Internet: www.c-digitalsystem.de